

An das Finanzamt

Eingangsvermerk



Informationen zur elektronischen Erklärungsabgabe finden Sie direkt unter FinanzOnline (<https://finanzonline.bmf.gv.at>) und unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at), wo auch steuerliche Informationen, wie die Umsatzsteuerrichtlinien 2000 abrufbar (downloadbar) sind, bzw. erhalten Sie diese bei Ihrem zuständigen Finanzamt.

# 2017

Dieses Formular wird maschinell gelesen, schreiben Sie daher in **BLOCKSCHRIFT** und verwenden Sie **ausschließlich schwarze** oder **blaue** Farbe. Betragsangaben in EURO und Cent (rechtsbündig). Geben Sie nur **Originalformulare** ab, da Kopien maschinell nicht lesbar sind. Eintragungen **außerhalb der Eingabefelder** können ebenfalls maschinell nicht gelesen werden.

**Die stark hervorgehobenen Felder/Ankreuzkästchen sind jedenfalls auszufüllen.** Zutreffendes bitte ankreuzen.

- Umsatzsteuervoranmeldung 2017**
- Berichtigte Umsatzsteuervoranmeldung 2017**

1. Abgabekontonummer		2. Zeitraum	
1.1 Finanzamtsnummer - Steuernummer	2.1 für den Kalendermonat	2.2 für das Kalendervierteljahr	
<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> 2017	<input type="text"/> bis	<input type="text"/> 2017
1.2 <input type="checkbox"/> Steuernummer noch nicht vorhanden			

### 3. Angaben zum Unternehmen

3.1 BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS (BLOCKSCHRIFT)

3.2 STRASSE (BLOCKSCHRIFT)

3.3 Hausnummer

3.4 Stiege

3.5 Türnummer

3.6 Land <sup>1)</sup>

3.7 Telefonnummer

3.8 Postleitzahl

3.9 ORT (BLOCKSCHRIFT)

### 4. Berechnung der Umsatzsteuer:

Bemessungsgrundlage, Beträge in Euro und Cent

#### Lieferungen, sonstige Leistungen und Eigenverbrauch:

4.1 Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlage für Lieferungen und sonstige Leistungen (ohne den nachstehend angeführten Eigenverbrauch) einschließlich Anzahlungen (jeweils ohne Umsatzsteuer)

**000**

4.2 zuzüglich Eigenverbrauch (§ 1 Abs. 1 Z 2, § 3 Abs. 2 und § 3a Abs. 1a)

**001**

+

4.3 abzüglich Umsätze, für die die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz sowie gemäß § 19 Abs. 1a, 1b, 1c, 1d und 1e auf den Leistungsempfänger übergegangen ist.

**021**

-

**4.4 SUMME**

<sup>1)</sup> Bitte geben Sie das internationale Kfz-Kennzeichen an. Nur auszufüllen, wenn der derzeitige Wohnsitz/Sitz nicht in Österreich gelegen ist.



**Davon steuerfrei MIT Vorsteuerabzug gemäß**

4.5	§ 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 7 (Ausfuhrlieferungen)	<b>011</b>	—	
4.6	§ 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 8 (Lohnveredelungen)	<b>012</b>	—	
4.7	§ 6 Abs. 1 Z 2 bis 6 sowie § 23 Abs. 5 (Seeschifffahrt, Luftfahrt, grenzüberschreitende Personenbeförderung, Diplomaten, Reisevorleistungen im Drittlandsgebiet usw.)	<b>015</b>	—	
4.8	Art. 6 Abs. 1 (innergemeinschaftliche Lieferungen ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Fahrzeuglieferungen)	<b>017</b>	—	
4.9	Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne UID-Nummer bzw. durch Fahrzeuglieferer gemäß Art. 2 erfolgten.	<b>018</b>	—	

**Davon steuerfrei OHNE Vorsteuerabzug gemäß**

4.10	§ 6 Abs. 1 Z 9 lit. a (Grundstücksumsätze)	<b>019</b>	—	
4.11	§ 6 Abs. 1 Z 27 (Kleinunternehmer)	<b>016</b>	—	
4.12	§ 6 Abs. 1 Z <input type="text"/> <input type="text"/> (übrige steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug)	<b>020</b>	—	
<b>4.13</b>	<b>Gesamtbetrag</b> der steuerpflichtigen Lieferungen, sonstigen Leistungen und Eigenverbrauch (einschließlich steuerpflichtiger Anzahlungen)			

**Davon sind zu versteuern mit:**

Bemessungsgrundlage

Umsatzsteuer

4.14	20% Normalsteuersatz	<b>022</b>		
4.15	10% ermäßigter Steuersatz	<b>029</b>	+	
4.16	13% ermäßigter Steuersatz	<b>006</b>	+	
4.17	19% für Jungholz und Mittelberg	<b>037</b>	+	
4.18	10% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe	<b>052</b>	+	
4.19	7% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe	<b>007</b>	+	

**Weiters zu versteuern:**

4.20	Steuerschuld gemäß § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2 sowie gemäß Art. 7 Abs. 4	<b>056</b>	+	
------	---	------------	---	--





4.21	Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	057	+	
4.22	Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	048	+	
4.23	Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	044	+	
4.24	Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)	032	+	
<b>Innergemeinschaftliche Erwerbe:</b>				
Bemessungsgrundlage				
4.25	Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für innergemeinschaftliche Erwerbe	070		
4.26	Davon steuerfrei gemäß Art. 6 Abs. 2	071	-	
<b>4.27</b>	<b>Gesamtbetrag</b> der steuerpflichtigen innergemeinschaftlichen Erwerbe			
<b>Davon sind zu versteuern mit:</b>				
4.28	20% Normalsteuersatz	072		
4.29	10% ermäßigter Steuersatz	073		
4.30	13% ermäßigter Steuersatz	008		
4.31	19% für Jungholz und Mittelberg	088		
<b>Nicht zu versteuernde Erwerbe:</b>				
4.32	Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die im Mitgliedstaat des Bestimmungslandes besteuert worden sind	076		
4.33	Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die gemäß Art. 25 Abs. 2 im Inland als besteuert gelten	077		
<b>5. Berechnung der abziehbaren Vorsteuer:</b>				
5.1	Gesamtbetrag der Vorsteuern (ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Beträge)	060	-	
5.2	Vorsteuern betreffend die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. a)	061	-	





5.3	Vorsteuern betreffend die geschuldete, auf dem Abgabenkonto verbuchte Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. b)	<b>083</b>	—	
5.4	Vorsteuern aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb	<b>065</b>	—	
5.5	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	<b>066</b>	—	
5.6	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	<b>082</b>	—	
5.7	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	<b>087</b>	—	
5.8	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)	<b>089</b>	—	
5.9	Vorsteuern für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2	<b>064</b>	—	
5.10	Davon nicht abzugsfähig gemäß § 12 Abs. 3 iVm Abs. 4 und 5	<b>062</b>	+	
5.11	Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11	<b>063</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
5.12	Berichtigung gemäß § 16	<b>067</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
<b>5.13 Gesamtbetrag</b> der abziehbaren Vorsteuer				
<b>6. Sonstige Berichtigungen:</b>				
		<b>090</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
7.1	<input type="checkbox"/> <b>Vorauszahlung</b> (Zahllast)	7.2	<input type="checkbox"/> <b>Überschuss</b> (Gutschrift)	<b>095</b>

- Ich beantrage die Verwendung des unter der Kennzahl **095** ausgewiesenen Überschusses zur Entrichtung von Abgaben.
- Ich übermittle Rechnungskopien (*bitte keine Originale beilegen*)

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefon/Telefaxnummer)

<sup>2)</sup> Sollte die Eingabe eines negativen Wertes notwendig sein, tragen Sie das Minuszeichen in das dafür vorgesehene Kästchen vor den Betragsfeldern ein.

**Noch einfacher können Sie diese Erklärung papierlos über [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) (FinanzOnline) einbringen. FinanzOnline steht Ihnen kostenlos und rund um die Uhr zur Verfügung und bedarf keiner speziellen Software.**  
Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift bzw. firmenmäßige Zeichnung

